

nachricht vom 23.05.2008

Aufsichtsgremium wählt neue Führungsspitze

Kruschinski und Seguin führen Alsterdorfer Stiftungsrat



Uwe Kruschinski

dem Aufsichts-
gremium des größten diakonischen
Unternehmensverbands in Norddeutschland seit
Anfang dieses Jahres an. Bernd Seguin wurde vor
drei Jahren in den Stiftungsrat aufgenommen.
Zweiter Stellvertreter im Vorsitz ist
Krankenhausgeschäftsführer Ulrich Scheibel (40),
dessen Amtsperiode noch anhält.

Der Stiftungsrat der Evangelischen Stiftung Alsterdorf hat eine neue Leitung. Auf seiner Sitzung am Mittwochabend, 21. Mai 2008, wählte das ehrenamtliche Aufsichtsgremium den Banker Uwe Kruschinski zu seinem neuen Vorsitzenden. Stellvertretender Vorsitzender des Gremiums wurde der Journalist Bernd Seguin. Beide wurden auch in den geschäftsführenden Hauptausschuss des Gremiums gewählt.

Der 60jährige Kruschinski folgt in dem Amt auf Hans Rudolf Schüler (79), der nach 15 Jahren nicht mehr für den Vorsitz kandidiert hatte. Seguin (59) nimmt im Leitungsteam des Stiftungsrats den Platz von Arnold Alewell (77) ein, der als Mitglied dem Rat allerdings weiter erhalten bleibt.

Uwe
Kruschinski
gehört



Bernd Seguin

Gemeinsam mit dem hauptamtlichen Vorstand der Evangelischen Stiftung, Prof. Hanns-Stephan Haas (49) und Wolfgang Kraft (60), will das neu gewählte Führungsteam des ehrenamtlichen Aufsichtsgremiums den erfolgreichen Alsterdorfer Weg der letzten Jahre weiterführen und die Stiftung auch in Zukunft für neue Wege der diakonischen Arbeit öffnen.

Text WS FotoS IS/NDR